

Bildungshaus Batschuns
Ort der Begegnung

Kapf I, A 6832 Zwischenwasser
T ++43 (0)55 22 / 44 2 90 - 0, F - 5
www.bildungshaus-batschuns.at
e-mail: bildungshaus@bhba.at

Bildungshaus Batschuns
Ort der Begegnung



Lehrgangskosten

Euro 98,- / Modul (inkl. Aufenthalt).
Für ehrenamtliche Pfarrbeauftragte übernimmt die Pfarre
und die Diözese die Lehrgangskosten.

Nähere Infos

Mag. Gerhard Häfele,
T 05576 - 703 40 60
Mail gerhard.haefele@kath-kirche-vorarlberg.at
www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/altenheimseelsorge

Ort und Anmeldung

Bildunghaus Batschuns
Kapf I, 6835 Zwischenwasser
T 05522-44290-0, F 05522-44290-5

Eine Kooperation vom Pastoralamt der Diözese Feldkirch
und dem Bildungshaus Batschuns.

AnsprechpartnerIn für die Heimseelsorge

Oktober 2012 -
Jänner 2014

Lehrgang

Katholische
Kirche
Vorarlberg

Menschen die in Senioren- oder Pflegeheimen wohnen, sind oft mit tiefgreifenden Herausforderungen dieses Lebensabschnittes konfrontiert. Neben pflegerischen und psychosozialen Aspekten, gewinnen oft die religiös-spirituellen Facetten ihrer Lebensgeschichte neu an Bedeutung und Wirkung. Durch ihr Präsent-Sein versucht die Seelsorge diesen Erfahrungen, Gefühlen und Fragen einen Raum zu bieten, indem durch persönliche Begegnungen, Riten, Symbole und religiöses Feiern die Re-ligio eine Resonanz finden kann. Um diese Präsenz der Seelsorge in den Heimen zu verstärken, suchen wir ehrenamtliche Ansprechpartner/Innen für die Heimseelsorge, für die dieser Lehrgang konzipiert ist. Er steht aber für alle Personen offen (haupt- oder ehrenamtlich), die aus beruflichen oder persönlichen Gründen am Thema interessiert sind.

Einführungsmodul

Fr 5. Oktober 14.00 h - Sa 6. Oktober 2012 13.00 h

Infos zum Lehrgang, gegenseitiges Kennenlernen; gemeinsame Entscheidungs-klä rung, das Spezifische von Begleitungen im Senioren- und Pflegeheim, das System Senioren- und Pflegeheim, Seelsorge im Kontext Heim, Rolle und Auftrag der Ansprechpartnerin, des Ansprechpartners.

ReferentInnen: **Gerhard Fend, DGKS Christine Flatz, Mag. Gerhard Häfele, Mag. Christian Kopf, Pfr. Gerold Reichard**

Modul I: Ich und Seelsorge

Fr 30. November 14.00 h - Sa 1. Dezember 2012 13.00 h

In diesem Modul stehen Motivation und die persönliche Spiritualität im Mittelpunkt: Welches Gottesbild, welches Menschenbild bewegt zum Engagement für andere? Was bedeutet Seelsorge - auch für mich.

Referentin: **Mag. Christian Kopf**

Modul II: Mit Menschen im Heim auf dem Weg sein

Fr 11. Jänner 14.00 h - Sa 12. Jänner 2013 13.00 h

Mensch sein im Alter, Kommunikation und Gesprächsführung, Gespräche mit Menschen im Heim verdienen besondere Aufmerksamkeit, da ihre Sprache – mit und ohne Worte – reichhaltig und verschlüsselt sein kann.

Referentin: **Annelies Bleil**

Modul III: Seelsorgliche Begleitung

Fr 15. März 14.00 h - Sa 16. März 2013 13.00 h

Glauben bei Veränderungen, Krisen im Alter; verschiedene Formen u. Praxis seelsorglicher Begleitung. Dieses Modul soll Mut machen, Gebete, religiöse Zeichen oder liturgische Feierelemente in die eigene Arbeit aufzunehmen.

Referent: **Pfr. Elmar Simma**

Modul IV: In Systemen seelsorglich mitarbeiten

Fr 7. Juni 14.00 h - Sa 8. Juni 2013 13.00 h

Zusammenspiel und Interaktion zwischen verschiedenen Systemen und Interessen.

Referentin: **Dr.ⁱⁿ Melitta Schwarzmann**

Modul V: Lebens, Sterbe und Trauerbegleitung

Fr 13. September 14.00 h - Sa 14. September 2013 13.00 h

Eigene Verlusterfahrungen, Verluste, Sterben, Trauer(arbeit), Abschied, Tod, Ängste im Alter, Verabschiedungsrituale und Gedenkfeiern Rituale des Glaubens können hilfreich sein und eine helfende *Schleusenfunktion* für alle Betroffenen haben.

Referentin: **Maria Hammerer**

Modul VI: Umgang mit verwirrten u. desorientierten Personen – Validation

Fr 8. November 14.00 h - Sa 9. November 2013 13.00 h

Validation, seelsorgliche Kommunikation mit dementen Personen.

Referent: **Norbert Schnetzer**

Modul VII: Abschluss und Reflexion

Fr 10. Jänner 14.00 h - Sa 11. Jänner 2014 13.00 h

Einsatzkonzept, Bearbeitung offener Fragen, Praxis und Lehrgangsreflexion Dokumentation der Lernerfahrung.

ReferentInnen: **Mag. Gerhard Häfele, Mag. Christian Kopf**

Praktikum

Im ersten Jahr gehört zum Lehrgang ein Praktikum in zwei Heimen (mind. 2 x 20 Stunden) und sechs Gruppenreflexionstreffen.

Leitung: **Mag. Gerhard Häfele, Pfr. Peter Rädler**

Sendungsfeier

Nach Abschluss des Lehrgangs erfolgt nach Absprache mit Pfarre, Heim und TeilnehmerIn eine Beauftragung in der zuständigen Pfarre.